Inhalt

1	Grundlagen	7
	Kaspar H. Spinner	
1.1	Was ist unter Lesekompetenz zu verstehen?	7
1.2	Es geht auch um literarisches Lernen	9
1.3	Was die Bildungsstandards über das Lesen sagen – und wie Lesefähigkeit	
	überprüft werden kann	11
1.4	Lesestrategien und Arbeitstechniken bilden die Basisqualifikation in der	
	Leseerziehung	14
1.5	Eine anregende Leseumgebung ist Voraussetzung für die Leseerziehung	16
1.6	Durch das Vorlesen werden Kinder mit literarischen Welten vertraut	18
1.7	Lautes Lesen hat seine Vor- und Nachteile	19
1.8	Bilderbücher vermitteln zwischen Schauen und Lesen	21
1.9	Sachtexte verbinden die Fächer	23
1.10	Was sind sinnvolle Fragen zu Texten?	24
1.11	Wie Lesen und Schreiben verbunden werden können	25
1.12	Lesetagebücher intensivieren die Lektüre	29
1.13	Gedichte szenisch vorlesen und auswendig vortragen fördert das ästhetische	
	Lernen	31
1.14	Lesetexte können Anlass für szenisches Spielen sein	32
1.15	Lese- und Medienerziehung unterstützen sich wechselseitig	35
2	Empfehlenswerte Software zu Literatur für Kinder	37
	Klaus Metzger	
3	Unterrichtsmodelle	41
3	Eine Übersicht zu den Themen und geeigneten Jahrgangsstufen der	41
	Unterrichtsmodelle finden Sie auf Seite 109.	
3.1	Dialogisches Vorlesen	41
3.1	Christine Fiener-Schachtner	41
3.2	Eine Zoogeschichte	45
5.2	Ute Spiegel	43
3.3	Episoden aus dem Leben Joan Mirós	50
3.3		30
	Lita Shiagai	
3 1	Ute Spiegel Klassenlektüre" – individualisierend und individualisiert	54
3.4	"Klassenlektüre" – individualisierend und individualisiert	54
	"Klassenlektüre" – individualisierend und individualisiert	
3.4	"Klassenlektüre" – individualisierend und individualisiert	54 58



3.6	Die besten Beerdigungen der Welt	60
	Klaus Metzger	
3.7	Charlie steckt fest	63
	Klaus Metzger	
3.8	Als der Clown die Grippe hatte	65
	Ute Spiegel	
3.9	Der Löwe, der nicht schreiben konnte	69
	Kaspar H. Spinner	
3.10	Vom Hühnchen, das goldene Eier legen wollte	71
	Kaspar H. Spinner	
3.11	Eine Weihnachtsgeschichte	75
	Kaspar H. Spinner	
3.12	Balaban Neumann, der Hund	79
	Kaspar H. Spinner	
3.13	Monatsgedichte	81
	Kaspar H. Spinner	
3.14	Der Krug	84
	Klaus Metzger	
3.15	Zuselwusellied – szenisches Vortragen	87
	Kaspar H. Spinner	
3.16	Träumen	90
	Klaus Metzger	
3.17	Wut	93
	Ute Spiegel	
3.18	Warum ist das Meer blau?	106
	Klaus Metzger	
Übe	rsicht zu den Unterrichtsmodellen	109
Lite	ratur	110